



Juli 2020

# Nachrichten aus KLEINLÜTZEL



(Foto: Meinrad Flury)

<b>In dieser Ausgabe</b>	<b>Seite</b>
Vorwort des Gemeindepräsidenten	2
Aktuelles zu COVID-19	3 - 4
Gemeindeverwaltung	5 - 8
Gemeinderat	9 - 18
Terminkalender	19
Information WaldSchweiz: Neophyten im Wald	20 - 21
Aus der Bevölkerung	22 - 23
Ferienpass	24
Inserate	25 - 32

## Vorwort des Gemeindepräsidenten

Spätestens seit dem 16. März 2020 stand unsere Welt Kopf - fast von einem Tag auf den anderen war nichts mehr wie vorher. Das Coronavirus hat unser Leben verändert. Die gewohnte Sicherheit und Zuversicht wurde schlagartig durch Verunsicherung, Angst und Sorgen verdrängt. Heute können wir langsam aufatmen, die vom Bundesrat angeordneten einschränkenden Massnahmen zur Verhinderung der Verbreitung des Virus werden schrittweise gelockert. Wir sind auf dem Weg zurück in die Normalität - in eine neue Normalität allerdings. Das Virus konnte zwar eingedämmt werden, verschwunden ist es aber nicht. Nur wenn wir weiterhin Abstand wahren, die Hygienemassnahmen einhalten und uns bei Symptomen testen lassen, kann das Virus in Schach gehalten werden.

Die letzten Monate haben von uns Allen einiges abverlangt. Das was gestern noch selbstverständlich war, galt plötzlich nicht mehr. Der "Lockdown" legte das öffentliche Leben praktisch still. Diese Zeit war für Viele sehr schwierig. Insbesondere kleine Gewerbebetriebe, Selbständigerwerbende, Kunstschaffende, Gastronomie und Tourismus kämpfen um ihre Existenz. Sehr hart traf es auch unsere Seniorinnen und Senioren. Plötzlich mussten sie zu Hause bleiben; persönliche Kontakte, auch zur Familie und den Enkelkindern, waren nicht mehr möglich. Aufgrund der Kontaktsperre musste auch der Gemeinderat seine Besuche der Jubilarinnen und Jubilare ab Mitte März 2020 bis auf weiteres einstellen.

Die ausserordentliche Situation hat jedoch auch gezeigt, dass unsere Dorfgemeinschaft intakt ist. Erfreulich war die grosse Solidarität innerhalb des Dorfes, so haben wir auf unseren Aufruf zur Nachbarschaftshilfe ganz viele Rückmeldungen erhalten. Als Leiter des Pandemieteam der Gemeinde hat mich gefreut, dass unsere Einwohnerinnen und Einwohner die angeordneten einschränkenden Massnahmen befolgt haben. Dies ist keineswegs selbstverständlich! Dafür möchte ich Ihnen Allen an dieser Stelle ganz herzlich danken.

Durch die Krise haben sich viele Schweizerinnen und Schweizer auf das Wesentliche besonnen haben. Produkte aus der Region bekamen auf einmal wieder einen ganz anderen Stellenwert. Ich wünsche mir, dass mindestens etwas davon in Zukunft erhalten bleibt.

In den kommenden Sommerferien werden wohl nur wenige von Ihnen verreisen. Glücklicherweise leben wir Lützlerinnen und Lützler in einer intakten Landschaft, Erholung finden wir direkt vor unserer Haustür. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer - und bleiben Sie gesund!

Martin Borer  
Gemeindepräsident



### Aktuelle Informationen unserer Bevölkerung zu COVID-19

Seit dem 6. Juni 2020 lockert der Bundesrat die einschränkenden Massnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus schrittweise. Viele Aktivitäten in den Bereichen Freizeit, Unterhaltung und Sport sind seither wieder möglich. Voraussetzung dafür sind jedoch das strikte Einhalten der Hygiene- und Verhaltensregeln sowie das Vorlegen von Schutzkonzepten.

- Auf Beginn des neuen Schuljahres, d.h. ab dem 10. August 2020 sind die öffentlichen Räumlichkeiten und Anlagen für die externen Benutzerinnen und Benutzer wieder freigegeben, sofern die aktuellen BAG-Vorschriften (Sicherheits- und Hygienemassnahmen) eingehalten werden und insbesondere ein Schutzkonzept vorgelegt wird. Grundsätzlich tragen die Benützerinnen und Benützer der öffentlichen Räumlichkeiten und Anlagen (Vereine etc.) eine Selbstverantwortung (Einhaltung der Abstandsregeln und Hygienevorschriften) bei der Benützung. Auch sind sie verantwortlich für die spezielle Reinigung (Desinfektionsarbeiten) nach der Raum-/Anlagebenützung. Vereine, Trainingsgruppen etc., welche die öffentlichen Anlagen (Turnhallen, Aussenanlagen, Musikübungsräume etc.) benützen wollen, haben bei der Gemeinde zwingend ein entsprechendes Schutzkonzept einzureichen. Die Benutzerinnen und Benutzer wurden in einem persönlichen Schreiben darüber informiert.
- Der Schaltdienst unserer Verwaltung wurde per 16. Juni 2020 schrittweise wieder aufgenommen. Jeweils am Dienstag Nachmittag von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr sowie am Donnerstag Vormittag, von 09.00 Uhr - 11.00 Uhr werden Sie **nach telefonischer Voranmeldung** am Schalter persönlich bedient. Es soll vermieden werden, dass sich mehrere Personen gleichzeitig im Warteraum aufhalten. Daher ist eine vorgängige telefonische Kontaktaufnahme unter der Nummer: 061 775 90 00 unabdingbar. Selbstverständlich können in dringenden Fällen auch ausserhalb der genannten Zeiten Termine nach Absprache vereinbart werden.
- Der Gemeinderat hat beschlossen, den traditionellen **1. August-Brunch** in diesem Jahr **abzusagen**, dies aufgrund der noch immer geltenden Abstands- und Hygieneregeln.
- Die Gemeindeversammlung (Rechnungsgemeinde) der Einwohnergemeinde findet am Donnerstag, 3. September 2020, 20.00 Uhr, im Gemeindesaal statt.

#### Wichtig:

**Befolgen Sie weiterhin die Hygiene- und Verhaltensregeln, denn das neue Coronavirus soll sich nicht wieder stärker verbreiten!**



## Aktuelles zu COVID-19

**KANTON solothurn**

**ZÄME UF DISTANZ**

[corona.so.ch](https://corona.so.ch)

Icons: Two people, hand washing, crossed-out person, person coughing, house with sun, stethoscope.



### Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung \*)

<b>Montag</b>	geschlossen
<b>Dienstag</b>	14.00 – 16.00 Uhr
<b>Mittwoch</b>	15.30 – 18.00 Uhr
<b>Donnerstag</b>	09.00 – 11.00 Uhr
<b>Freitag</b>	geschlossen

Auf telefonische Voranfrage können Termine ausserhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

**Das Telefon wird täglich von 09.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr bedient.**

*\*) zurzeit gelten infolge COVID-19 eingeschränkte Öffnungszeiten vgl. Seite 3 dieser Ausgabe).*

### Telefonnummern

Gemeinde allgemein	061 775 90 00
Finanzen	061 775 90 01
Gemeindeschreiberei	061 775 90 04
Fax	061 775 90 09
Notfallnummer	079 699 37 13
Wasserleitungsbrüche	

Website [www.kleinluetzel.ch](http://www.kleinluetzel.ch)

Email [gemeinde@kleinluetzel.ch](mailto:gemeinde@kleinluetzel.ch)

**Sprechstunden des Gemeindepräsidenten: Nach telefonischer Vereinbarung.**

---

### Impressum

Herausgeberin:	Einwohnergemeinde Kleinlützel
Bearbeitung, Redaktion und Gestaltung:	Claudia Linemann
Leitender Ausschuss:	Gemeinderat Kleinlützel
Druck:	Einwohnergemeinde Kleinlützel
Auflage:	650 Exemplare
Kontakt:	<a href="mailto:gemeinde@kleinluetzel.ch">gemeinde@kleinluetzel.ch</a>

Herausgegeben mit Unterstützung durch unsere Inserenten:

Borer Alexander; Brunner Zimmerei; Coiffeur Regina; Max Cueni Umgebungsarbeiten; Falko Freter, Maler & Gipser; Giger + Dill Metallbau AG; Gipsy Hunde- und Katzenbetreuung; Katharina Christ-Linder, Fusspflege; Ludwig Meier & Söhne AG; medmassagedeiss; Raiffeisenbank Laufental-Thierstein; Stichsolar; Stich Schreinerei AG; Bürokonzept Schaller AG; TCM Laufental; Shop Zum Linus

Die nächsten „Nachrichten aus der Gemeinde Kleinlützel“ erscheinen Ende September 2020.

**Redaktionsschluss: Freitag, 11. September 2020**



## Pikettdienst

Das Arbeitsgesetz (Art. 14) umschreibt die Vorschriften im Bereich Pikettdienst. Der Pikettdienst gewährleistet die ununterbrochene Funktion unserer Anlagen der Wasser- und Abwasserversorgung.

Unser Team besteht aus:

- Franz Baumgartner
- Daniel Wüthrich

Der Pikettdienst **am Wochenende** gilt während der Zeit von:

**Freitagabend ab 16.15 Uhr bis Montagmorgen 07.00 Uhr**

Meldungen bei Auffälligkeiten und Feststellungen von Schäden oder Ereignissen **am Wochenende** sind auf die Hotline:

**061 771 07 16**

zu erstatten. Der Pikettdienst wird die nötigen Vorkehrungen treffen.

Meldungen **zu den übrigen Zeiten**, d.h. von Montag bis Freitag, nehmen entgegen:

Tel. 061 775 90 04            Gemeindeverwaltung  
Tel. 079 699 37 13            Technischer Dienst

jeweils zwischen **07.30 und 17.00 Uhr** (freitags bis 16.15 Uhr).

Defekte Strassenlampen können Sie ebenfalls über die vorstehend erwähnten Telefonnummern während der genannten Zeiten melden.

***An dieser Stelle bitten wir die Bevölkerung, ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten nur in wirklichen Notfällen, wie z.B. bei Leitungsbrüchen, den Technischen Dienst zu kontaktieren.***

Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme.

**Einwohnergemeinde Kleinlützel**



## Abwasserreinigungsanlage (ARA)

Unsere Mitarbeitenden vom technischen Dienst stellen immer wieder fest, dass Grobstoffe wie Feuchttücher, feuchtes Toilettenpapier und andere Hygieneartikel über die Kanalisation in die ARA gelangen und dort zu Verstopfungen der Pumpen, Schieber und der Antriebe führen. Das muss nicht sein! Denn solche Artikel gehören definitiv nicht ins WC, sondern in den Hausmüll.

Man kann sich vorstellen, dass es für die Mitarbeitenden äusserst unangenehm ist, diese Verstopfungen zu beheben. Die ARA von falsch entsorgten Gegenständen und Stoffen zu reinigen, ist mühsam, hygienisch bedenklich und zudem kostspielig.



Damit wir den Schutz des Wassers und der Umwelt einfacher sichern können, sind wir auf die Hilfe der Bevölkerung angewiesen.

Folgende Dinge gehören nicht ins WC oder ins Spülbecken:

- Feuchttücher / feuchtes Toilettenpapier
- Hygieneartikel
- Küchenabfälle / Speisenreste
- Öle und Fette
- Farben und Lacke
- Katzenstreu



## Gebühren, Ablesung der Wasseruhren

Bereits im letzten Jahr wurden die Zählerstände der Wasseruhren auf einzelnen Strassenabschnitten durch vom Gemeinderat beauftragte Personen abgelesen.

Dies hat folgende Vorteile:

- Technische Mängel an der Wasseruhr oder auch an der Wasserleitung können festgestellt werden und dadurch allfällige Wasserschäden verhindert werden.
- Einem unnötigen Wasserverbrauch durch defekte Wasserspülungen an den sanitären Anlagen kann vorgebeugt werden.
- Die Eigentümerin bzw. der Eigentümer erhält Unterstützung bei der Ablesung.

Für die Ablesung wurde das Gemeindegebiet in drei Abschnitte aufgeteilt, welche innert drei Jahren von den beauftragten Personen persönlich abgelesen werden.

**Dieses Jahr erfolgt die Ablesung durch die beauftragten Personen im Zeitraum zwischen Mitte August und Mitte September 2020 links der Laufenstrasse (vom Dorfeingang von Laufen her gesehen) auf folgenden Strassenabschnitten:**

Huggerwaldstrasse  
Niedermatt  
Chnöchelweg  
Büntenrain  
Büntenweg  
Im Binnenrain  
Distelweg  
Guntiacker  
Baumgarten  
Mattenweg  
Breitenweg

Liesbergweg  
Grabenacker  
Unterer Eichweg  
Oberer Eichweg  
Hellacker  
Schlehhag  
Hinterfeld  
Kundmatt  
Im Bühl  
Schulstrasse  
Obere Frohmatt

Frohmattweg  
Frohmattrain  
Unterer Mühlerain  
Oberer Mühlerain  
Mühlerain  
Rüttiweg  
Neumatt  
Sägenmatt

**Bei der Ablesung durch die Beauftragten werden die COVID-19-Hygienerregeln jederzeit eingehalten. Das Personal wurde entsprechend geschult und ausgerüstet.**

**Die Ablesekarten für alle anderen Strassenabschnitte werden im Juli 2020 an die Haushaltungen versandt. Die Anwohnerschaft der oben genannten Strassenabschnitte erhalten keine Ablesekarten.**

**Die Rechnungstellung an alle Wasserbezüger erfolgt dann im Herbst 2020.**

Im Zusammenhang mit den Gebühren möchten wir noch darauf aufmerksam machen, dass gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2019 auch im Jahr 2020 keine Entsorgungsgebühren (Kehrichtgrundgebühr) erhoben werden.

Für die Beantwortung allfälliger Fragen steht Ihnen unsere Finanzverwaltung, Susanne Saner, gerne zur Verfügung. Telefon 061 775 90 01 (jeweils Mittwoch und Freitag) oder per E-Mail: [susanne.saner@kleinluetzel.ch](mailto:susanne.saner@kleinluetzel.ch)



## Sanierung Strasse "Stollen - Ring"

Planmässig hat die Firma Albin Borer AG, begleitet durch das Ingenieurbüro Sperisen, am 30. März 2020 mit den Sanierungsarbeiten an der Strasse "Stollen – Ring" begonnen.

In der ersten Woche wurden die Strassenränder abgerandet, einige Belagsstellen ersetzt und grössere Unebenheiten ausgeglichen.

In der Woche vor Ostern blieb die Strasse ganz gesperrt, da ein kurzer Strassenabschnitt komplett abgebrochen werden musste. Dort wurde zur Rutschsicherung eine "Prüggellage" eingebaut.





Nach Ostern wurden dann weitere punktuelle Massnahmen, wie Entwässerung, Shiften, Belagsersatz etc. ausgeführt. Am Freitag, 17. April 2020 erfolgten dann die Teerarbeiten, so dass die Strasse nochmals einen ganzen Tag komplett gesperrt blieb. Dank der guten Witterung gingen die Arbeiten zügig voran und konnten in der letzten Aprilwoche abgeschlossen werden.

Die Abnahme erfolgte am Mittwoch, 20. Mai 2020. Der anwesende Vertreter des Amtes für Landwirtschaft zeigte sich sehr erfreut über die gute Arbeitsausführung.



## Ersatz Kommunalfahrzeug "Holder" durch Allradtraktor "Iseki"

Das Kommunalfahrzeug "Holder" ist in die Jahre gekommen und war in den letzten Jahren vermehrt reparaturanfällig.

Kurz vor der MFK-Prüfung im Frühsommer wurde eine grössere Reparatur fällig, die auf beinahe Fr. 9'000.-- zu stehen gekommen wäre. Es ergab sich die Gelegenheit, dass der mit der Reparatur beauftragte Landmaschinenhändler einen Occasion-Allradtraktor der Marke "Iseki" vor Ort hatte. Das Fahrzeug wurde der Gemeinde zum Preis von Fr. 10'000.-- angeboten. Der "Iseki" ist einige Jahre jünger, befindet sich in gutem Zustand und weist nur halb so viele Betriebsstunden wie der "Holder" auf.

Der Gemeinderat hat daher entschieden, auf die teure Reparatur zu verzichten und stattdessen den Allradtraktor "Iseki" anzuschaffen. Dieses Fahrzeug wird uns in den nächsten Jahren gute Dienste leisten.





## Friedhof, Abfallmulden

In den Abfallmulden auf dem Friedhof werden immer wieder Hausabfälle und anderer Unrat entsorgt.



Wir rufen in Erinnerung, dass die Abfallmulden nicht für diesen Zweck gedacht sind. Die Mulden dienen der Entsorgung von Grabschmuck (Pflanzen, Töpfe etc.). Der Gemeinderat lässt bei den Abfallmulden nun ein entsprechendes Hinweisschild anbringen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.



## Friedhof, Umgestaltung

Der Gemeinderat hat sich im vergangenen Jahr Gedanken über eine Umgestaltung des Friedhofs gemacht. Bei den Erdgräbern ist in mehreren Grabreihen die Ruhezeit von 20 Jahren überschritten. Gemäss geltendem Bestattungs- und Friedhofsreglement könnten diese Gräber aufgehoben werden. Dem Gemeinderat ist es wichtig, dass der Charakter des Friedhofs auch nach einer Aufhebung mehrerer Grabreihen gewahrt bleibt. Gemeinsam mit dem Kirchenrat und der Friedhofsgärtnerin wurden Lösungsvorschläge gesucht. Eine mögliche Variante wäre, die Grabsteine - in Absprache mit den Angehörigen - stehen zu lassen und die Fläche zu begrünen, z.B. mit einer Trockenwiese. Ausserdem muss das Gemeinschaftsgrab erweitert werden.

Die abgebildeten Fotomontagen zeigen die vom Gemeinderat angedachte Variante. Wir möchten die Bevölkerung möglichst in die Planung miteinbeziehen. Der Gemeinderat nimmt Ihre Vorschläge gerne entgegen. An der Gemeindeversammlung am 3. September 2020 soll die Umgestaltung des Friedhofs vorgestellt werden.



Gemeinschaftsgrab



Bänkli, Platz



Gräberfeld Trockenwiese



Maueransicht Schwesternhaus



Maueransicht rechte Seite



Friedhof Aufnahme von Oben  
(Quelle: Google Maps)

Wie erwähnt visualisieren die vorstehenden Bilder lediglich eine möglich Variante. Die Neugestaltung des Friedhofs nach der Aufhebung der Gräber ist erst in der Planungsphase.

Die Angehörigen werden über die Gräberaufhebung rechtzeitig informiert und die Aufhebung der Gräber auch publiziert.



## Informationen aus dem Ressort "Natur und Umwelt"

### **Hangsicherung Dorfholle, Vorbereitungsarbeiten**

An der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2019 wurde dem Projekt Hangsicherung Dorfholle zugestimmt und der entsprechende Investitionskredit bewilligt. Dabei sollen durch Schutzbauten (Netze) und einen Schutzwald die Bewohner/innen und die Liegenschaften an der Dorfstrasse und im Talägerli vor Steinschlag geschützt werden. Viele dieser Liegenschaften sind zurzeit in der roten Zone der Naturgefahrenkarte. Das bedeutet, dass Bauen in der Regel verboten und Renovationen erschwert sind. Ziel des Schutzbauten-/Schutzwaldprojekts ist es, dass die betroffenen Liegenschaften aus der roten Zone herauskommen. Dadurch erhoffen wir uns auch langfristig eine schöne und belebte Dorfstrasse.

Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass das Projekt das Erscheinungsbild der Dorfholle verändern wird. Demgegenüber steht jedoch die Verantwortung für den Schutz unserer Bevölkerung. Wir setzen deshalb alles daran, den Schutz vor Naturgefahren, die Förderung der Biodiversität und die Erholungsfunktion auf dem "Hollenwegli" gut aufeinander abzustimmen.

Der Gemeinderat hat zusammen mit der Forstbetriebsgemeinschaft Laufental-Thierstein West und den kantonalen Stellen beschlossen, zuerst den Teil oberhalb des alten Dorfkerns anzugehen. Die Abschnitte im Osten und im Westen werden in einem zweiten Schritt folgen.

In diesem Sommer werden immer wieder kleinere Vorbereitungsarbeiten in der Dorfholle durchgeführt. So werden Bäume angezeichnet und Trassen für die Linienführung der Netze freigeschnitten. Im Herbst soll dann auch die untere Felswand für die weitere Beurteilung gesäubert werden.

Das Aufstellen der Schutznetze ist im Winter 2021/22 zu erwarten.

Die direkt betroffene Anwohnerschaft wird nach den Sommerferien zu einer Infoveranstaltung eingeladen.

### **Hochwasserschutz**

Nach dem Hochwasser vom 20. Juni 2019 wurden grössere Aufräumarbeiten beim Mettenberggrabenbach und beim Guntisrüttibächli durchgeführt. Beim Guntisrüttibächli handelte es sich in erster Linie um die Instandstellung von kaputten Geschiebesperren und provisorische Sicherung des Bachlaufes. Im Mettenberggraben wurde die Strasse gesichert, welche in den Bach abzustürzen drohte. Oberhalb des Hofes "Vordere Rütli" wurden natürliche Geschiebesperren eingebaut.



Das Chueretsrütibächli und das Guntisrütibächli, welche direkt ins Dorf fliessen, haben in der Vergangenheit immer wieder zu Schäden an Gebäuden geführt. Der Gemeinderat hat bei einer Begehung mit einem spezialisierten Ingenieurbüro und dem zuständigen Vertreter des Kantons mögliche Lösungsansätze besprochen. Dabei ist das vor rund 20 Jahren erarbeitete Projekt für das Chueretsrütibächli eine Variante. Dem Gemeinderat liegt daran, die verschiedenen Interessen (die durch das Hochwasser betroffene Anwohnerschaft, die Landeigentümer, die Bewirtschafter der Flächen sowie des Umweltschutzes) weitestgehend unter einen Hut zu bringen. Das Projekt steht ganz am Anfang und die weiteren Abklärungen werden zeigen, ob und wie es weitergeht. Selbstverständlich werden alle Betroffenen zu gegebener Zeit miteinbezogen.

### **Räumliches Leitbild**

Der Entwurf des Räumlichen Leitbildes wurde durch eine 16-köpfige Arbeitsgruppe erarbeitet. Darin sind auch die Resultate der Umfrage in der Bevölkerung eingeflossen. Die Finalisierung des Räumlichen Leitbildes soll durch ein spezialisiertes Büro begleitet werden. Derzeit werden entsprechende Offerten eingeholt. Das beauftragte Büro soll das Räumliche Leitbild ergänzen, anpassen und dem Amt für Raumplanung einreichen, so dass es letztlich der Gemeindeversammlung vorgestellt und von dieser genehmigt werden kann.

Beatrice Fabbro  
Gemeinderätin



### Terminkalender / Veranstaltungen

In dieser Ausgabe erscheint kein Terminkalender. Infolge COVID-19 mussten viele geplante Veranstaltungen und Anlässe abgesagt oder auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

Der für den 15./16. August 2020 geplante Regionalspieltag, den der Turnverein Kleinlützel im Namen des Regionalturnverbandes Dorneck-Thierstein in Kleinlützel durchgeführt hätte, muss leider abgesagt werden.

**Dr schnällscht Lützler 2020** wird auf den letzten Freitag vor den Herbstferien verschoben. Er findet neu am **25. September 2020** statt.

Die **Gemeindeversammlung** (Rechnungsgemeinde) der **Einwohnergemeinde** findet am **Donnerstag, 3. September 2020** statt (*s. auch Seite 3 dieser Ausgabe*).

Für die abgesagte **Rechnungsgemeinde** der **Bürgergemeinde**, welche am 2. Juni 2020 hätte stattfinden sollen, ist noch kein neues Datum bekannt. Dieses wird rechtzeitig kommuniziert.

Die **mobile Pumptrackanlage**, die vom 18. Mai bis 13. Juni 2020 auf dem Schulareal hätte aufgestellt werden sollen (*vgl. Dorfblatt Märzausgabe 2020*) konnten wir bei der kantonalen Sportfachstelle für das nächste Jahr reservieren. Sie wird uns in der Zeit vom **12. Juli bis 23. August 2021** zur Verfügung stehen.

Der nächste Terminkalender erscheint in der Septemбераusgabe des Dorfblattes. Die Veranstalter sind gebeten, ihre Termine bis spätestens 11. September 2020 an Claudia Linemann, [claudia.linemann@kleinluetzel.ch](mailto:claudia.linemann@kleinluetzel.ch), zu melden.



### Gartenabfälle schaden der Waldgesundheit

Der Verband der Waldeigentümer "WaldSchweiz" möchte mit der nachstehenden Mitteilung die Bevölkerung darüber informieren, weshalb Gartenabfälle nicht in den Wald gehören und animiert gleichzeitig zu einem verantwortlichen Handeln.

Die Entsorgung von Gartenabfällen im Wald ist nicht nur illegal, sondern auch fahrlässig. Dadurch können fremde Pflanzen und Schadorganismen ins Ökosystem eingeschleppt werden - mit teils fatalen Folgen für die Waldgesundheit und hohen Kosten für die Waldeigentümer.



**WaldSchweiz**

Verband der Waldeigentümer

***Exotische Zierpflanzen bereichern unsere Gärten. Geraten sie in den Wald, kann das fatale Folgen haben. Dort führen sie sich nämlich auf wie Elefanten im Porzellanladen...***

Es blüht wieder in unseren Gärten. Viele Pflanzen gedeihen diese Wochen besonders prächtig. Was manche Gartenbesitzer nicht wissen: Auch wenn sie noch so schön sind, von einigen als Zierpflanzen von weit hergeholt Gewächsen geht eine ernstzunehmende Gefahr aus. Sie haben bei uns keine natürlichen Konkurrenten, breiten sich leicht über den Gartenzaun hinaus aus und verdrängen wertvolle heimische Arten oder verschleppen Krankheiten und Schädlinge. Besonders betroffen ist der Wald.

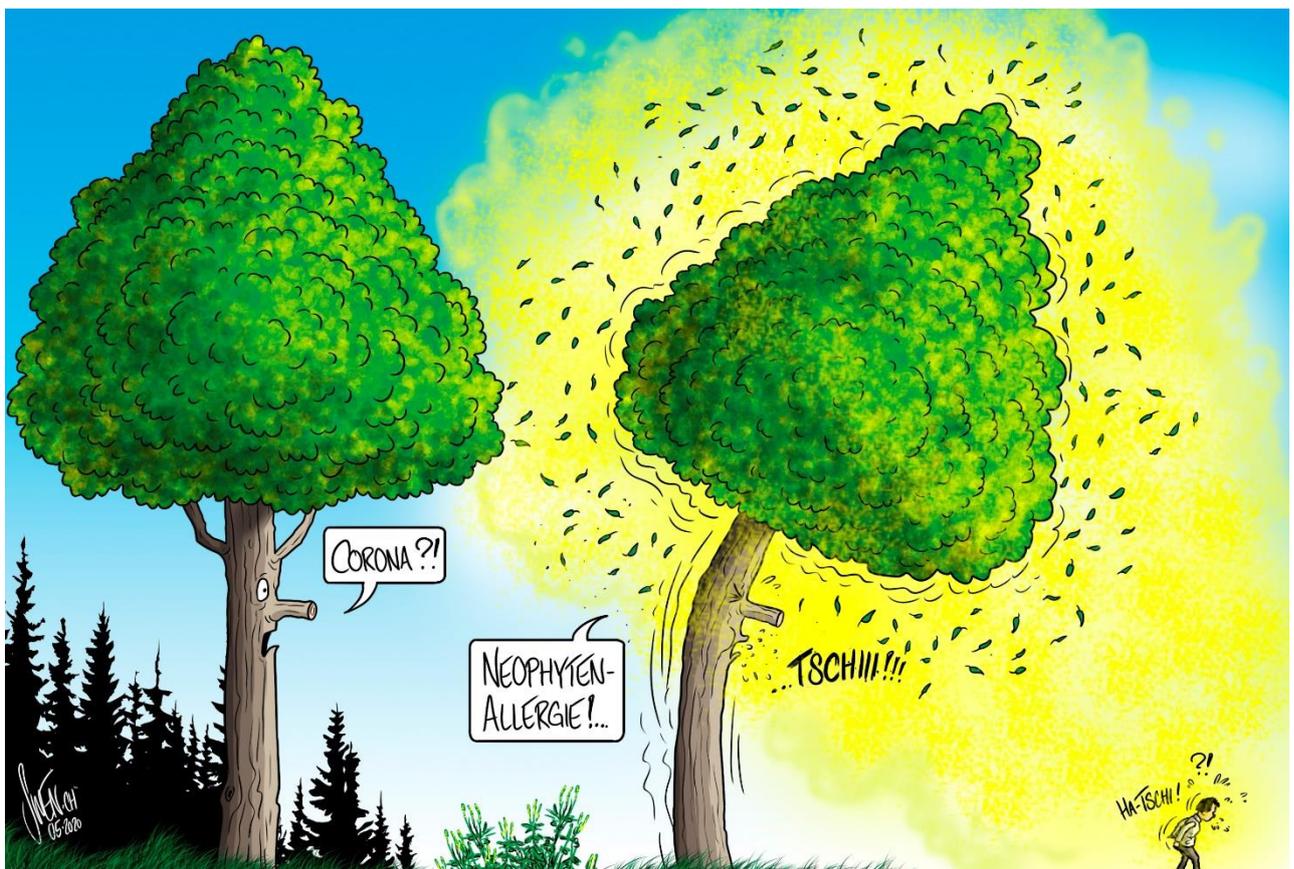
Fatal ist, wenn solche Pflanzen, sogenannte Neophyten, mit Gartenabfällen direkt in den Wald gelangen. Einmal ausgewildert, ist es für Waldeigentümer und Forstprofis schwierig und teuer, die wuchernden Fremdlinge wieder zu stoppen – mancherorts sogar unmöglich. Neophyten führen sich im Wald auf wie Elefanten im Porzellanladen. Unkontrolliert wachsen sie zu neuen, dichten Beständen heran und nehmen anderen Pflanzen, besonders jungen Bäumchen, den Platz und das Licht weg. Damit stören sie die Naturverjüngung, wie sie in vielen Wäldern praktiziert wird, also das eigenständige Nachwachsen der verschiedenen heimischen Baumarten. Dies ist aber wichtig für einen gesunden, starken und klimafitten Wald, der all seine Leistungen erbringen kann.



## Krankheiten und Schädlinge lassen Bäume absterben

Darum gehören Gartenabfälle nicht in den Wald. Nie! Auch wenn sich der Rückschnitt der Hecke vielleicht optisch wenig unterscheidet vom Astmaterial der letzten Holzerei oder es sich nicht um Neophyten handelt, sondern um einfachen Rasenschnitt oder Topfballen der verblühten Balkondeko. Denn auch solches Grüngut schadet der Waldgesundheit, weil auf diese Weise Nährstoffe, Düngerreste oder fremde Kleinorganismen wie Viren, Bakterien oder Pilze ins Ökosystem eingetragen werden. Das Problem ist so ernst, dass das Jahr 2020 von der FAO, der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen, gar zum Internationalen Jahr der Pflanzengesundheit ausgerufen wurde.

Danke, dass Sie verantwortungsbewusst handeln und Ihre Gartenabfälle fachgerecht entsorgen! Neophyten gehören in den Abfallsack! Nutzen Sie für alles andere die Grünabfuhr der Gemeinde oder erkundigen Sie sich bei der Entsorgungsstelle in Ihrer Nähe.



Cartoon: Silvan Wegmann

Weitere Informationen zum Wald und seiner Gesundheit finden Sie unter [www.waldschweiz.ch](http://www.waldschweiz.ch)



### Das geheimnisvolle Taufkissen

Schon von Kindesbeinen an bin ich fasziniert von Geschichten. Und schon von Kindsbeinen an bin ich fasziniert von den Unterschieden zwischen Generationen, was dazu führte, dass ich als Kind stundenlang meiner Grossmutter zuhörte, welche aus ihrer Kinderzeit und ihrem Leben erzählte. Überhaupt war ich fasziniert von meinen Grosseltern und auch ihrem Zuhause. Das war so anders, als das Zuhause wo ich wohnte. Alles war ganz anders, die Möbel, das Geschirr, die Kleider. Und dann erst ihre Lebensgeschichte, was sie erlebt hatte. Sie erzählte mir, dass sie als junges Mädchen nicht wusste, wie Kinder zur Welt kommen, und dass sie sich vorgestellt hat, der Bauch würde sich, wenn es dann soweit sei, vorne öffnen lassen, ein bisschen wie bei einem Reissverschluss, und dann könne das Kind entnommen werden. Bei solchen Geschichten staunte ich sehr und fand es auch lustig.

Die Liebe zu meinen Grosseltern hatte zur Folge, dass ich mich sehr schwer tat, als der Zeitpunkt kam, wo ihre Wohnung altershalber aufgelöst werden musste. Ich durfte ein paar liebgewonnene Gegenstände aus dem Hausrat zu mir nehmen, wie ihre in Handarbeit so hübsch genähten kleinen Stofftiere, welche mir als Kind Gesellschaft geleistet hatten, oder die Bauklötzchen aus Speckstein mit denen ich mit viel Freude gespielt hatte, weil sie so anders waren als die bunten Holzklötzchen bei mir zuhause, oder ein schönes mit Blumen verziertes Tässlein aus Grossmutter's Teeservice.

Es gab auch traurige Momente im Leben meiner Grossmutter. Teil ihrer Lebensgeschichte war, dass sie ihr erstgeborenes Kind verlor, ein Mädchen im Alter von 8 Monaten. Es habe Fieber gehabt und der Arzt sei gekommen. Dieser habe beruhigend zu ihr gesprochen, sie brauche nicht in Sorge zu sein, das Kind sei nicht gefährdet. Doch tags darauf lag das Mädchen leblos in Bettchen. Das hat mich schon als Kind sehr bewegt und oft schaute ich auf das schwarzweisse Foto das in der gemütlichen Stube hinter dem Esstisch hing: das Bild ihrer kleinen Tochter, in hübschen weissen Babykleidchen und einem kleinen weissen Spitzenhäubchen.

Als ich nun letztthin bei meinem Vater zu Besuch war, da holte er eine Tasche hervor und erklärte mir, in dieser Tasche sei das Taufkissen seiner Schwester, das habe man früher gehabt, so ein Taufkissen. Ich war sehr freudig, denn das war ja ganz besonders, dass dieses Kissen noch existierte. Er fragte mich, ob ich es gerne zu mir nehmen würde, was ich bejahte und ich freute mich darauf es anzuschauen. Einmal würde er gerne noch darauf schauen, sagte mein Vater zu mir. Ja natürlich... Ich zog spitzenähnlichen Stoff aus der Tasche und hatte so eine Ahnung. Mein Vater faltete den Stoff einmal auf und sagte dann, es sei gut, mehr brauche er nicht zu sehen. Ich könne es nun mitnehmen.



## Aus der Bevölkerung

Als ich das Taufkissen bei mir zuhause aus der Tasche nahm, hoffte ich noch ein klein wenig, es sei vielleicht doch noch etwas Anderes, als das, was es sich mir andeutungsweise schon gezeigt hatte. Doch als das Ganze nun vor mir lag, bestand kein Zweifel mehr, es war nicht das Taufkissen, es war auch nicht der Hochzeitsschleier meiner Mutter, wie ich einen Moment zu hoffen gewagt hatte, es waren die weissen, spitzenähnlichen Vorhänge aus der gemütlichen Stube meiner Grossmutter.

Ich sah im Geist vor mir meines Vaters Schwester mir zulächeln.

...soviel zu Familiengeschichten....



*Verfasst von der Kolumnistin der "Zwergengeschichte"*



Ferienpass

**FERIENPASS**  
Laufental-Thierstein

**JUHUI! DEIN FERIENPASS**

- Zahlreiche Veranstaltungen für Kinder von 6–16 Jahren
- 20. Juli bis 9. August 2020 + Zusatztermine

**WWW.FERIENPASS.CH**

- Anmeldung bis Ende der Ferien möglich
- Begleitpersonen gesucht

**FERIENDORF**

- 20. Juli bis 24. Juli 2020
- Altes Schulhaus Büsserach
- Offene Jugendarbeit Region Laufen

**TAGES- UND WOCHENBETREUUNG**

- 1. bis 3. Ferienwoche
- Fita Pratteln

Kind.Jugend.Familie KJF

jsw+      fita Pratteln  
Freizeit und Betreuung

- Anmelden und mitmachen ist bis zum Ende der Ferien möglich!
- Die beliebte Ferien-Werk-Stadt muss wegen der aktuellen Situation gestrichen werden.
- Die Offene Jugendarbeit Region Laufen erstellt nun ein FERIENDORF vom 20. - 24. Juli.
- Zudem wird eine Tages- und Wochenbetreuung vom 29. Juni - 17. Juli in der Fita Pratteln angeboten.

Detaillierte Infos und die Angebote findet Ihr auf [www.ferienpass.ch](http://www.ferienpass.ch)



## medmassagedeiss

Praxis für medizinische Massagen

### Krankenkassen anerkannt

Mehrjährige Berufserfahrung in den Bereichen  
Rehabilitation, Onkologie, Orthopädie, Medizin

- Manuelle Lymphdrainage und Kompressionstherapie
- Medizinische Massage
- Klassische Massage
- Fussreflexzonenmassage
- Bindegewebsmassage

Praxis für medizinische Massagen

Natalie Deiss

Med. Masseurin eidg. FA

Laufenstrasse 4

4226 Breitenbach SO

Tel.: 079 317 45 50

med@massagedeiss.ch

www.massagedeiss.ch

# Falko Freter Maler & Gipser

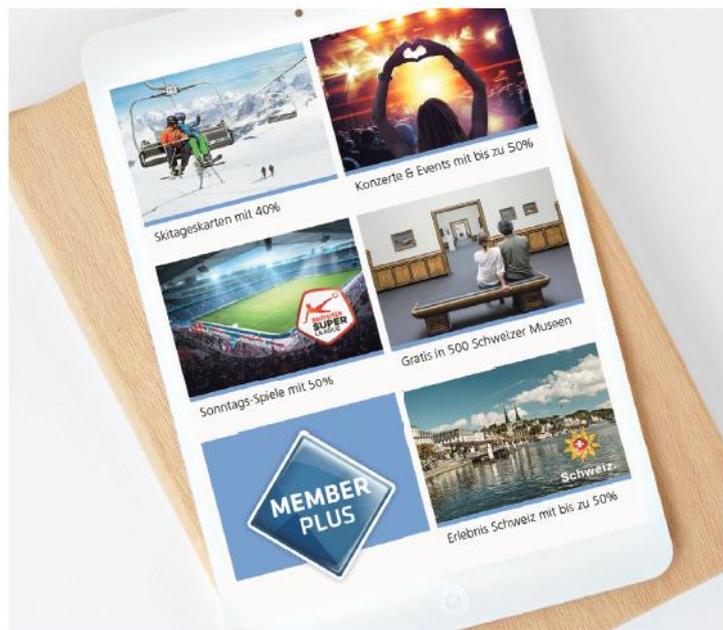
4245 Kleinlützel falko.freter@gmx.ch  
Tel. 061 / 821 18 11 Natel: 079 / 159 82 48



Wenn Sie uns zu Ihrer ersten Bank machen,  
dankt es Ihnen die ganze Region.

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken. Davon profitieren Sie und die Region.

**RAIFFEISEN**



**Raiffeisen-Mitglieder**  
erleben mehr und bezahlen weniger.



Gratis in über 500 Museen. Konzerte, Events, Sonntags-Spiele der Raiffeisen Super League und Ski-Tickets mit bis zu 50% Rabatt. Mehr erfahren unter:

[raiffeisen.ch/memberplus](http://raiffeisen.ch/memberplus)

**RAIFFEISEN**

Wir machen den Weg frei



**FUSSPFLEGE**

*Katharina Christ - Linder*  
Dorfstrasse 319  
4245 Kleinlützel  
Tel 061 771 04 18  
[www.katharinachrist.ch](http://www.katharinachrist.ch)

**Vertrauenspartner in Sachen Holz für Ihr Zuhause**



**Zimmerei • Bedachungen**  
**Elementbau • Schreinerei**  
**CH- 4245 Kleinlützel**  
**Tel 061 771 06 71**

[www.brunnerzimmerei.ch](http://www.brunnerzimmerei.ch)



**MAX CUENI**

Garten. Holz. Metall. Arbeiten.  
[www.max-cueni.ch](http://www.max-cueni.ch)

Telefon 061 771 06 66 Mobile 079 621 79 58



**BORER**

**ALEXANDER**

SANITÄR- UND HEIZUNGSINSTALLATIONEN  
ALTERNATIV-ENERGIEN, KAMINBAU

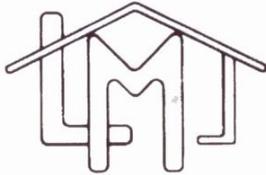
TEL. 061 771 09 89 / FAX 061 773 91 17  
alexander.borer@bluewin.ch



LAUFENSTRASSE 261  
4245 KLEINLÜTZEL

BIELWEG 10  
4254 LIESBERG

## Ludwig Meier & Söhne AG



Spengler / Sanitär  
Flachdach / Blitzschutz

061 / 771 90 00

info@LMUS.ch

**Hunde- & Katzenbetreuung**  
**Gipsy**

079 765 40 00  
oder  
061 761 41 42

Inh. Béatrice Güntert  
Dorfstrasse 232  
4245 Kleinlützel  
E-Mail: bequentert@bluewin.ch



# **GiGER + DiLL**

---

## **METALLBAU AG**

Industriezone Ried    Tel. 061 761 77 74  
4222 Zwingen        Fax 061 761 77 75

**[giger-dill.ch](http://giger-dill.ch)**

Wintergärten, Glasdächer, Carports, Balkone, Treppen, Geländer, Türen und vieles mehr...



## **Stich Schreinerei AG**

---

Stich Schreinerei AG  
Bau- und Möbelschreinerei  
Fensterfabrikation  
Huggerwaldstrasse 227  
4245 Kleinlützel

Telefon 061 771 06 22  
Fax 061 771 06 16  
[www.stich.ch](http://www.stich.ch)



# **STICHSOLAR.CH**

**Solarstrom statt Kohle und Atom.  
Ihr Fachpartner für Photovoltaikanlagen.**



**Ihr Partner für sorgloses Drucken, Kopieren,  
Scannen und Dokumente Verwalten**



Ringstrasse Nord 41  
5600 Lenzburg

T. 062 886 30 60  
F. 062 886 30 70

[info@buerokonzept.ch](mailto:info@buerokonzept.ch)  
[www.buerokonzept.ch](http://www.buerokonzept.ch)



# COIFFURE REGINA

«Für die ganzi Familie»



Regina Steiner  
Dorfstrasse 44b  
4245 Kleinlützel  
061 761 49 46

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag  
Termine nach Vereinbarung!



## TCM Laufental

Traditionelle Chinesische Medizin

Wir sind ganz in Ihrer Nähe



Behandlungen speziell für Kinder

- ADHS
- Atemwegsstörungen
- Hautausschläge
- Verdauungsstörungen
- Allergien
- Infekte

[www.tcmbaselland.ch](http://www.tcmbaselland.ch)

### Im Kantonsspital Baselland in Laufen.

von Krankenkassen anerkannt | ZSR-Nr. Z201763 | 061 400 84 52



## NEU IM SORTIMENT: COCOBBQ GRILLKOHLE AUS 100% KOKOSNUSSSCHALE

- 100% Bio
- Nachhaltig (Abfallprodukt aus Produktion anderer Kokosnussprodukte)
- Lange Brenndauer und sehr hohe Hitzeentwicklung
- Geringe Aschebildung

**TOM COCOBBQ**

Premium Grill Briquets 10 kg, CHF 19.50  
Premium Eier Grill Briquets 3 kg, CHF 5.70  
Grill Briquets Hexagonal 10 kg, CHF 18.00

Shop Zum Linus, Dorfstrasse 45, 4245 Kleinlützel, T 061 775 96 91, [www.zumlinus.ch](http://www.zumlinus.ch)  
Montag - Freitag, 7.30 - 12.00, 15.00 - 18.00, Samstag 7.30 - 12.00

### Hier bietet sich Platz für Ihr Inserat!

Preise:

Publikation für 4 Ausgaben = Pauschal Fr. 200.--

Publikation für 1 Ausgabe = Pauschal Fr. 70.--

Interessenten melden sich bitte bei der Gemeindeverwaltung.